

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Kultur- und Weiterbildungsausschusses vom 17.10.2022

Öffentlicher Teil

TOP .. Sachstand Stadtmuseum Hagenhier: Bericht über den Stand der Ausstellungsgestaltung durch Helmut Kessler (Kessler & Co.GmbH)

Herr Kessler von der Kessler GmbH & Co.KG berichtet anhand einer Präsentation über den Stand der Ausstellungsgestaltung des Stadtmuseums Hagen. *(Anmerkung der Schriftführung: die Präsentation ist als Anlage 2 dieser Niederschrift zugefügt).*

Herr Walter erkundigt sich nach dem Gestaltungsfortschritt der ehemaligen Catacombe.

Herr Kessler antwortet, dass dort nicht sehr viele museale Einbauten vorgesehen seien. Zudem sei dort eine schlichte Möblierung angedacht, sodass man sich diesem Bereich zu einem späteren Zeitpunkt widmen könne. Vorrangig sei zunächst die Gestaltung der musealen Flächen im Erdgeschoss.

Herr Steden möchte gerne wissen, wie die zukünftige Kassenlösung aussehen werde. Er meint sich zu erinnern, dass in der Vergangenheit lediglich eine zentrale Kasse und zwar die im Kunstquartier angedacht gewesen sei.

Herr Kessler antwortet, dass die Kassenlösung aktuell noch nicht geklärt sei. Derzeit benenne man den vorgesehenen Kassenbereich im neuen Stadtmuseum als „Empfang“. Dieser Raum werde zukünftig personaltechnisch besetzt sein und technisch werde alles so vorbereitet werden, dass eine Kassiertätigkeit dort stattfinden könne. Ob dieses dann aber so umgesetzt werde, sei noch nicht geklärt.

Herr Walter könne sich dort auch einen kleinen Museumsshop vorstellen. Insbesondere, da das zukünftige Museumsquartier über keinen Museumsshop mehr verfüge.

Herr Kessler möchte dazu kurz anmerken, dass man bei der Gestaltung des Museums um jeden Quadratmeter mehr froh sei. Das Museum habe einen sehr großen Fundus und man stoße jetzt schon bei der Unterbringung der gewünschten Exponate an die Grenzen. Insgesamt habe man 500qm Fläche zur Verfügung, in der man die doch sehr kompakte Stadtgeschichte unterbringen müsse.

Herr Walter möchte noch wissen, ob mittlerweile mit der Denkmalbehörde alles geklärt sei und Einigkeit bezüglich des Umbaus bestünde.

Herr Kessler antwortet, dass grundsätzlich alles geklärt sei. Die Denkmalbehörde werde mit Baufortschritt eng eingebunden. Es gebe immer wieder gemeinsame Besprechungen zur Klärung von Detailfragen.

Herr Walter bedankt sich bei Herrn Kessler für die Präsentation.

Beschluss:

TOP

Siehe Anlage.

Anlage 1 2022_10_17_Anlage 2_226 Hagen_Präsentation_Entwurf 10-2022